

Eutelsat / Facebook

Breitband für Afrika

[23.10.2015] Als Partner einer Satelliteninitiative wollen die Unternehmen Eutelsat und Facebook afrikanische Länder südlich der Sahara mit Internet versorgen.

Eutelsat und Facebook wollen mit Satellitentechnik afrikanische Kommunen online bringen. Im Rahmen eines mehrjährigen Abkommens mit Spacecom nutzen die Unternehmen die gesamte Bandbreiten-Nutzlast des zukünftigen Satelliten AMOS-6. Damit wollen sie ein System zur Versorgung der afrikanischen Länder südlich der Sahara aufbauen. Dieses System bestehe aus der Satellitenkapazität, Gateways und Terminals. Die Ka-Band Nutzlast des geostationären Satelliten AMOS-6 stehe voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2016 bereit. Die Nutzlast ist laut der Meldung mit leistungsstarken Spotbeams verbunden, die große Teile West-, Ost- und Südafrikas ausleuchten. Die Kapazitäten seien für die Versorgung von Kommunen und direkte Internet-Zugänge optimiert und setzen auf erschwingliche Hardware auf der Nutzerseite. Laut der Vereinbarung teilen sich Eutelsat und Facebook die Kapazitäten.

(ve)

Stichwörter: Breitband, Facebook, International, Afrika